

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Biblia Das ist Die gantze Heylige Schrift Teutsch**

**Luther, Martin**

**Franckfurt am Mayn, 1560**

**VD16 B 2747**

An den Christlichen Leser.

**urn:nbn:de:bsz:31-62174**

# An den Christlichen Leser.



**S** werden sonder zweifel vil Leuthe  
sein/so diese vnser arbeit an der Biblien sich wer-  
den vntersehen zuuerkleinern/ in mainung das  
der Ehrwirdig Herr D. Martin Luther seliger/  
nuh längst jedermänniglichen/ sich vor allerley  
vnuleissem Truck der Teutschen Biblien/so an-  
derswoh denn zu Wittenberg getruckt/wol für zu  
sehen/gewarnt. Nach dem aber solcher Leuthe vn-  
billich fürgeben vns villicht zu schadē geraichen/  
Vnd dem leydigen Teufel zu seinem vorhaben/  
den freien lauff des Göttlichen Worts auff aller-  
ley weise zuuerhindern dienlich sein möchte. Wöllen wir hiemit einen jeden Christo-  
lichen Leser gebetten vnd vermahnt haben/er wölle solchen verunglimpffungen kei-  
nen raum gestatten/ Sondern zuuor disen vnsern beständigen bericht vernennen/  
vnd darneben in dem Werck selbs/vnsern trewen vleiß erlernen. Dann erselich  
zuwissen/das wir dises Werck nicht für vns selbs/fräuenlich fürgenommen/ Son-  
dern das Weiland der Durchleuchtigst Hochgeborn Fürst vñ Herr/ Herr Otthain-  
rich Pfaltzgraue Churfürst/te. Hochlöblicher gedächtnisse/ darob ein gnedigst ge-  
fallen gehabt/Also das ihre Chur. F. G. auß Christlichem eiuer/das Wort Got-  
tes vñnd allein Seligmachend Euangelion vnser Herrn Ihesu Christi zubefür-  
dern/vns in solchem fall hülff vnd fürsichub gnedigst zugesagt/Vnd mit der that zu-  
gleich bewissen/in massen denn auch/ der Durchleuchtigst Hochgeborn Fürst vñnd  
Herr/Herr Friderich/nachvolgender vnd jekregierender Pfaltzgraue Churfürst/te.  
Demselbigen auß Christlicher wolmainung gnedigst nachgesetzt. Die weil nuh  
Hochgedachter beder Churfürsten Christlich gemüth/vñnd eiuere gegen der reynen  
Lehre des Worts Gottes nuhmehr auß viler ihrer Chur. F. G. Schriftlichen  
zeugnissen/auch löblicher anrichtung der Kirchen vnd Schulen offenbar/mag ein  
jeder verständiger darauff leichtlich ermessen/was von diser vnserer mühe vñnd ar-  
beit/so wir dises falls auff vns genommen/zuhalten. Vñnd haben demnach wir  
in disem Truck/von Wort zu wort der Biblien/so der Ehrwirdig D. Martin Lu-  
ther seliger im Jar M. D. XLV. selbs vnd zum letzten mahl vbersehen/wie sie  
denn in jekgemeltem Jar zu Wittenberg getruckt worden/trewlich nachgeuolgt/  
auch in der Correctur gelehrte vnd der Heyligen Schrifte verständige bei vns ge-  
habt/damit ja nichts verlast oder versaumt würde. Zu dem haben wir auch durch  
dieselbige ein New vnd vollkommenlich Register vber die ganze Biblia lassen ver-  
ordnen vnd darben getruckt/zweiuels ohn/Woh D. Martin Luther seliger noch in  
Leben/er würde an solcher vnserer arbeit selbs ein sonderlich wolgefallen  
haben. Soll vns derhalben genug sein/das wir keinen vleiß  
gespart/ wie denn ein jeder Christlicher Leser am  
Wercke leichtlich wird befinden.



Correde